

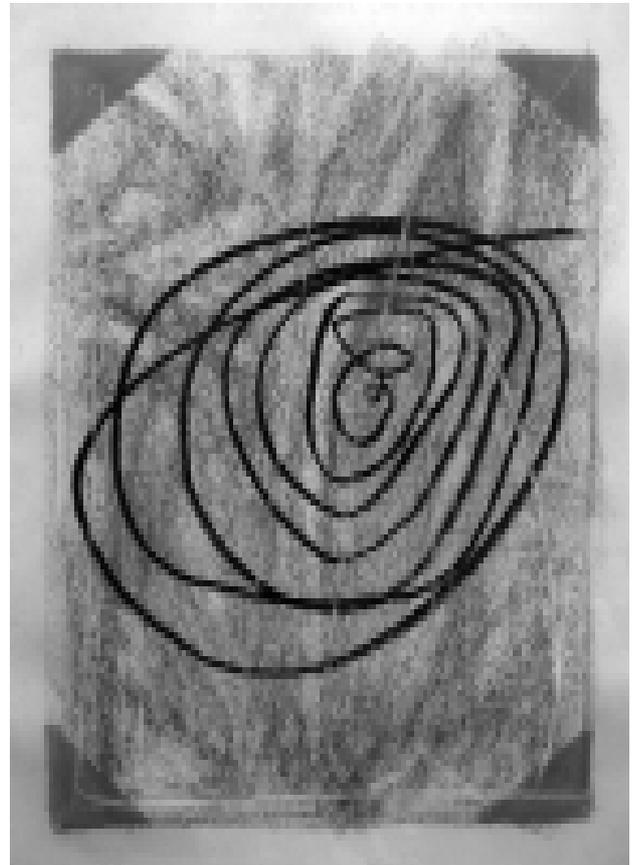


**JOSEF NÉMETH**

**Freitag, 21. Jänner 2005, 15.00 Uhr MUFUKU  
 „Aus dem Archiv Josef Németh“ -Bilderbesprechung  
 mit Gerhard Dirmoser**

Der MUFUKU Weibern widmet Josef Németh (1940 – 1998) eine Retrospektive (Eröffnung: Do., 03. Februar 2005). Bereits vor 19 Jahren hat Josef Németh in einer umfangreichen Ausstellung seine Kunstwerke in Weibern gezeigt. Er ist auch als Musiker mit verschiedenen Ensembles in Weibern aufgetreten.

Der gebürtige Ungar Németh hinterließ ein Euvre, das an die 2000 malerische, graphische und plastische Arbeiten umfasst. Der Großteil seiner Kunstwerke wird im Németh Archiv verwaltet. Némeths jahrzehntelange ernsthafte und konsequente künstlerische Tätigkeit wurde in einem Katalogbuch (Herausgeber Florian & Stefan Neuner) aufgearbeitet. Gerhard Dirmoser wird aus dem Fundus dieser Werkammlung am Freitag, 21. Jänner 2005, 15.00 Uhr im Zuge einer Bilderbesprechung mit Bezug auf den Katalog das bildnerische Schaffen von Josef Németh analysieren: Németh der Bildforscher; Németh als Repräsentationsforscher; Németh der leidenschaftliche Maler.



*Németh 1986 in Weibern*

Gerhard Dirmoser: „Ich werde über einen Lehrer sprechen, der das visuelle Denken wie kein anderer vermitteln konnte. Ich werde mein Denken mit Németh rekonstruieren und damit auch sein Denken wieder in Erinnerung rufen. Das Ganze ist als eine Bildwanderung angelegt.“

Gerhard Dirmoser ist als Systemanalytiker tätig und beschäftigt sich seit mehr als zwanzig Jahren mit bildender Kunst.

Er war Mitglied des von Németh gegründeten Atelier Wels und hat sich intensiv mit dem Werk von Josef Németh auseinandergesetzt.

**Inhaltsverzeichnis**

Joseph Nemeth .....	1
Thermografie spart Energie .....	2
OÖ. Zivil-Invalidenverband .....	2
Blutspenden .....	2
Betreuer für Badensee gesucht! .....	2
Kriminalpolizeiliche Beratung .....	2
Vandalismus in Weibern .....	3
Veranstaltungen .....	3
Ärzte Bereitschaftsdienst - Änderung ...	4

**Josef Németh (1940 – 1998) - Retrospektive**

- Eröffnung: **Donnerstag, 3. Februar 2005, 19.30 Uhr MUFUKU**  
es spricht: Gerhard Dirmoser
- Ausstellung: **4. Februar bis 9. März 2005**  
Di bis Fr von 10.00-12.00 Uhr und nach tel. Vereinbarung
- Bilderbesprechung: **Aus dem Archiv Josef Németh** mit Gerhard Dirmoser  
**Freitag, 21. Jänner 2005, 15.00 Uhr MUFUKU**
- Vortrag: **Willem de Kooning**, mit Mag. Stefan Neuner  
**Donnerstag, 3. März 2005, 19.00 Uhr MUFUKU**



## BLUTSPENDEN



Blut ist Leben.

Bis zum heutigen Tag kann nur der Körper selbst Blut in seinen vielfältigen Funktionen bilden.

Blut ist durch nichts zu ersetzen - es bedeutet Leben. Immer aufwendigere Operationen sind nur mit vielen Blutkonserven durchzuführen. Auch bei vielen Krankheiten und schweren Verletzungen spielt der Einsatz von Blutpräparaten eine maßgebliche - in vielen Fällen sogar lebensrettende Rolle.

Wer Blutspender beim Roten Kreuz wird, bekommt mehr als er gibt:

Kostenlose Bestimmung der Blutgruppe und des Rhesusfaktors, Ausstellung eines Blutspenderausweises, Zusendung eines Laborbefundes und das gute Gefühl, mit einer Blutspende Leben retten zu können

**Die Blutspendeaktion findet am Montag, 7. Februar 2005 in der Zeit von 16.00 – 20.00 Uhr in der Mehrzweckhalle Weibern statt. ERSTSPENDER bitte einen amtlichen Lichtbildausweis mitbringen!!**

## BETREUER FÜR BADESEE GESUCHT!

Der Wasserverband Trattnachspeicher Leithen sucht für die kommende Badesaison eine Betreuerin / einen Betreuer für den Badensee.

### Aufgaben:

- Grünflächenbetreuung
- WC-Reinigung
- Liegewiesen- und Stegreinigung
- Müllentsorgung
- Parkplatzbetreuung
- Pflege der Bäume und Sträucher
- Betreuung des Grillplatzes;

**Interessenten melden sich bitte bei Wasserverbandsobmann Hubert Hamedinger jun. (Tel.: 3126) oder am Gemeindeamt Weibern, bei Herrn Amtsleiter Christian Bell (Tel.: 2555-16)**

## KRIMINALPOLIZEILICHE BERATUNG

### Im Falle eines Diebstahles!!

- Machen Sie Fotos von Schmuck, Wertgegenständen und allen tragbaren Geräten!
- Notieren Sie von allen Geräten vorhandene Nummern!
- Fertigen Sie von allen Wertgegenständen eine Beschreibung an!

Ihre Gendarmerie ist für Sie rund um die Uhr erreichbar!!

## THERMOGRAFIE SPART ENERGIE

Eine Gebäude-Thermografie zeigt genau, wo die Wärme eines Hauses verloren geht. Temperaturunterschiede der Gebäudehülle können so gemessen werden. Dies wird mit einer Wärmebildkamera sichtbar gemacht. Dadurch werden Mängel erkannt und können gezielt behoben werden. Die Untersuchung kostet ca. 240,- Euro inkl. Mehrwertsteuer. Das Land Oberösterreich startet eine Förderaktion zur Untersuchung der thermischen Qualität von Gebäuden.

Im Rahmen der Förderung werden thermografische Messungen, die von privaten Unternehmen durchgeführt werden, mit 72,67 Euro gefördert, vorausgesetzt, dass mindestens zehn Gebäude im Gemeindegebiet untersucht werden.

Weitere Informationen und Anmeldung zur Gebäudethermografie erhalten Sie unter: 07754/2196 od. am Gemeindeamt.

## OÖ. ZIVIL-INVALIDENVERBAND

Die Bezirksgruppe des OÖ. Zivilinvalidenverbandes Grieskirchen/Eferding möchte sich vorstellen.

Geschulte Funktionäre stehen Menschen mit Behinderungen kostenlos für verschiedenste Hilfestellung zu Seite:

- Information über gesetzlich vorgesehene Unterstützungen des sozialen Netzes, sowie über gleichgeartete Hilfen der öffentlichen Hand.
- Hilfestellung bei Antragstellungen
- Erledigung von Behördenwegen
- Zurverfügungstellung von Infomaterialien für behinderte Menschen
- Kontaktgespräche und Veranstaltungen, die der persönlichen Akzeptanz der Behinderung dienlich sind
- und vieles mehr.



**Oberösterreichischer Zivil-Invalidenverband**  
Bezirksgruppe: Grieskirchen – Eferding  
Bezirksobmann: August Anezeder, Pfarrhofberg 4, A 4710 Grieskirchen  
07248/604-224 oder 0650/6042240

Der Bezirksobmann August Anezeder bzw. Funktionäre vor Ort werden allen BürgerInnen beratend zur Verfügung stehen.

Bitte melden Sie sich unter der Telefonnummer 07248/604-224 oder 0650/6042240.



## VANDALISMUS IN WEIBERN



### **DIE GEMEINDE WEIBERN BITTET DIE BEVÖLKERUNG UM MITHILFE!!!**

Um den in letzter Zeit sehr stark ansteigenden Vandalismus in Weibern in den Griff zu bekommen, bitten wir die Bevölkerung um verstärkte Aufmerksamkeit und Mithilfe!!

Der Gesamtschaden, den Vandalen in Weibern in den Jahren 2003 und 2004 an Gemeindegut und Privatgut angerichtet haben, beläuft sich auf mehr als 20.000 Euro (!!!).

**Wir bitten Sie, verdächtige Wahrnehmungen unverzüglich dem Gendarmerieposten Haag am Hausruck (Notruf: 133 oder Tel.: 059/133 4233) zu melden. Diese Hinweise werden selbstverständlich streng vertraulich behandelt!**

**Die Gendarmerie ersucht Wahrnehmungen SOFORT zu melden, damit ein unverzügliches Eingreifen möglich ist.**

**Sollten die diensthabenden Gendarmen auf Aussendienst sein, wird der Anruf an das Bezirks-gendarmeriekommando Grieskirchen weitergeleitet.**

**Bitte lassen Sie sich dadurch nicht aufhalten, die zuständigen Gendarmen werden umgehend von Grieskirchen aus verständigt.**



## VERANSTALTUNGEN

**Samstag, 29. Jänner**

ÖFB

**SIMANDBALL**

Gasthaus Roitinger, 20.30 Uhr

**Donnerstag, 3. Februar**

Gemeinde Weibern

**Joseph Nemeth, Retrospektive**

Eröffnung: 19.30 Uhr, MUFUKU

Ausstellung bis 9. März

**Freitag, 4. Februar**

Union Weibern, Sekt. Fußball

**MASKENBALL**

Musik: Parapluie

Gasthaus Roitinger, 20.30 Uhr

**Sonntag, 6. Februar**

**KINDERFASCHING**

Gasnhaus Roitinger, 14.00 Uhr

**Freitag, 11. Februar**

KBW

**QI GONG KURS**

Dr. Florian Dellinger

Pfarrheim, 18.30 Uhr

6 Abende

(18.2. / 25.2. / 4.3. / 11.3. / 18.3.)

**Anmeldung**

bis spätestens 4. Februar

bei Regina Roitinger (Tel.: 2740)

**Samstag, 12. Februar**

KBW

**Was ist aus der  
Molkerei geworden?**

Vorstellung der Firmen in der  
ehemaligen Molkerei mit  
Besichtigungsmöglichkeit.

Anmeldung: 07732/2091 oder  
besichtigung@molkerei.weibern.at  
Molkereigebäude, 14.00 Uhr

**Mittwoch, 16. Februar**

**BIBELRUNDE**

mit Pastoralassistentin

Trixi Gmeiner

Pfarrheim, 20.00 Uhr



## ÄRZTE BEREITSCHAFTSDIENST - ÄNDERUNG

### WOCHENTAGSBEREITSCHAFTSDIENST I. Quartal 2005

Wochentags 14.00 – 7.00 Uhr, Wochenende u. Feiertage Sa., 7.00 bis Mo., 7.00 Uhr

### **!! Ä N D E R U N G !!**

<b>J Ä N N E R</b>		<b>F E B R U A R</b>		<b>M Ä R Z</b>	
1	<b>Dr.Haglmüller</b>	1	Dr.Bangerl	1	Dr.Bangerl
2	<b>Dr.Lutz H.</b>	2	Dr.Lutz H.	2	Dr.Haglmüller
3	Dr.Mahn	3	Dr.Walderdorff	3	Dr.Walderdorff
4	Dr.Bangerl	4	<i>Dr.Bangerl</i>	4	Dr.Mahn
5	Dr.Walderdorff	5	<b>Dr.Bangerl</b>	5	<b>Dr.Lutz H.</b>
6	<b>Dr.Walderdorff</b>	6	<b>Dr.Bangerl</b>	6	<b>Dr.Lutz H.</b>
7	Dr.Bangerl	7	Dr.Lutz H.	7	Dr.Mahn
8	<b>Dr.Bangerl</b>	8	Dr.Bangerl	8	Dr.Bangerl
9	<b>Dr.Bangerl</b>	9	Dr.Haglmüller	9	Dr.Haglmüller
10	Dr.Mahn	10	Dr.Lutz G.	10	Dr.Walderdorff
11	Dr.Lutz G.	11	Dr.Walderdorff	11	<i>Dr.Haglmüller</i>
12	Dr.Haglmüller	12	<b>Dr.Walderdorff</b>	12	<b>Dr.Haglmüller</b>
13	Dr.Walderdorff	13	<b>Dr.Walderdorff</b>	13	<b>Dr.Haglmüller</b>
14	Dr.Lutz G.	14	Dr.Mahn	14	Dr.Mahn
15	<b>Dr.Lutz G.</b>	15	Dr.Bangerl	15	Dr.Lutz G.
16	<b>Dr.Lutz G.</b>	16	Dr.Haglmüller	16	Dr.Haglmüller
17	Dr.Mahn	17	Dr.Walderdorff	17	Dr.Walderdorff
18	Dr.Bangerl	18	Dr.Mahn	18	Dr.Lutz H.
19	Dr.Lutz H.	19	<b>Dr.Mahn</b>	19	<b>Dr.Mahn</b>
20	Dr.Walderdorff	20	<b>Dr.Mahn</b>	20	<b>Dr.Mahn</b>
21	Dr.Haglmüller	21	Dr.Lutz H.	21	Dr.Lutz H.
22	<b>Dr.Haglmüller</b>	22	Dr.Lutz G.	22	Dr.Bangerl
23	<b>Dr.Haglmüller</b>	23	Dr.Lutz H.	23	Dr.Haglmüller
24	Dr.Mahn	24	Dr.Mahn	24	Dr.Walderdorff
25	Dr.Bangerl	25	Dr.Lutz G.	25	Dr.Lutz H.
26	Dr.Haglmüller	26	<b>Dr.Lutz G.</b>	26	<b>Dr.Lutz H.</b>
27	Dr.Lutz G.	27	<b>Dr.Lutz G.</b>	27	<b>Dr.Lutz H.</b>
28	Dr.Walderdorff	28	Dr.Mahn	28	<b>Dr.Bangerl</b>
29	<b>Dr.Walderdorff</b>			29	Dr.Lutz G.
30	<b>Dr.Walderdorff</b>			30	Dr.Haglmüller
31	Dr.Lutz H.			31	Dr.Walderdorff

#### Urlaube:

Dr.Bangerl	14.1.,21.-25.2.
Dr.Haglmüller	7.1.,21.-25.2.
Dr.Lutz.G.	3.-7.1.
Dr.Lutz H.	
Dr.Mahn	31.1.-11.2.
Dr.Walderdorff	21.2.-25.2.

#### Telefonnummern:

Dr.Walderdorff	07734/2545
Dr.Haglmüller	07736/6120
Dr.Lutz	07732/2215 o.2307
Dr.Bangerl	07732/3888
Dr.Mahn	07732/2900

**Der übergeordnete Bereitschaftsdienst darf nur  
in dringenden Notfällen in Anspruch genommen werden!!!**